

Antrag für die Sitzung des Bezirksausschuss 6 Sendling am 15.9.2025

Großmarkthallengelände wird Sendlinger Stadtquartier

Antrag

Wir fordern das Planungsreferat und Kommunalreferat auf, bei den weiteren Planungen für das Gelände der Großmarkthalle in Sendling Folgendes zu berücksichtigen und anzustreben:

1. Das Grundstück und ggf. Betriebe bleiben in städtischer Hand.
2. Es entsteht ein Konzept, dass der regionalen Versorgung der Stadt mit Lebensmitteln dient (nicht dem Umschlag).
3. Für das Grundstück wird ein Bebauungsplan erstellt:
 - Es entsteht ein autofreies Viertel der kurzen Wege,
 - mit bezahlbarem, energieeffizientem Wohnraum,
 - mit Infrastruktur wie Schulen, Kitas, Begegnungsflächen für Bürger*innen, Nahversorgung, Kulturräumen.
 - mit klimaresistenten und naturnahen Grünflächen,
 - unter Berücksichtigung des Schwammstadtprinzips.

Begründung:

Nach dem Rückzug der Büschl-Gruppe aus dem Großmarkthallenprojekt¹ eröffnen sich neue Perspektiven, die auszuloten sind.

Initiative:

Dagmar Irlinger
Vorsitzende UA ÖRMG

Katharina Florentine Schiemenz
Baumschutzbeauftragte

¹ <https://www.sueddeutsche.de/muenchen/muenchen-grossmarkthalle-bueschl-gruppe-investor-li.3307808>